

digung gereichen müssen, Meiner freundlichen Pflicht in entsprechender Weise genügt zu sehen. Entsprechend erschien über die eingeschlagene Weise insofern keinesweges, als man sich dabei nicht begnügte, des Mannes und seines Wirkens unter uns ehrend zu gedenken, sondern hiermit eine tief schmerzende Klage gegen eine hochachtbare Gesellschaft zusammen stellt, mit deren ungeprüfem Thun und Lassen man sein Ende in Verbindung zu bringen nicht Anstand nahm. — Dahingestellt sei es, ob und in wie weit die ausgesprochene Anerkennung der Verdienste des Verewigten begründet sei, dahingestellt, ob ihm ein Unrecht geschehen, und ob und wie ein solches hätte vermieden werden können; denn nicht den Krieg suchen diese Zeilen, und weit entfernt ist der Einsender derselben, irgend wen damit persönlich berühren zu wollen. Welcher Art aber auch immer jene eben gedachten Umstände sein mochten, und welche vom Publicum nicht entfernt geahnete Motive, vielleicht mehr oder weniger in Zufälligkeiten beruhend, dabei gewaltet haben mögen; gewiß ist es, daß man gegen einen Verlorenen die Waffe besser ruhen läßt, — und zugeben wird hierbei auch der Befangenste, daß die Eigenthümlichkeit des Falles eine Erwiderung Seiten des angegriffenen Theils unter jeder Voraussetzung völlig unzulässig macht. — Nicht minder aber gewiß ist es, daß man so weder den Entschlafenen zu ehren, noch Lebenden irgend eine Genüge zu thun beabsichtigen, sondern nur einem verjährten Stolz Gewähr leisten kann.

### Witterungs-Beobachtungen

von 12. bis 18. März 1843.

(Thermometer frei im Schatten.)

März.	Barom. b. 10 <sup>o</sup> + R. Stunde.	Therm. Pariser Z. Lin.	Therm. nach R.	Wind.	Witterung.
12.	Morgens 8	27	10,7	+ 0,3 SSW.	trübe, neblig.
	Nachmittags 2	—	9,8	+ 1,3 SSW	trübe.
	Abends 10	—	7,9	+ 1— SW.	trübe, windig.
13.	Morgens 8	—	6—	+ 1,8 SW.	Regen mit Schnee.
	Nachmittags 2	—	5,8	+ 5,3 SW.	Sonnenblicke.
	Abends 10	—	6—	+ 3,8 SW.	matt gestirnt, windig.
14.	Morgens 8	—	5,8	+ 5,7 SSW.	bewölkt, windig.
	Nachmittags 2	—	5—	+ 8— SSW.	trübe, windig.
	Abends 10	—	5—	+ 6,8 SSW.	bewölkt, luftig.
15.	Morgens 8	—	5,5	+ 6,5 SW.	Regen, windig.
	Nachmittags 2	—	6—	+ 7— W.	Regen.
	Abends 10	—	7,6	+ 2,3 W.	leichte Wolken.
16.	Morgens 8	—	9—	+ 1,7 WSW.	Sonnenblicke.
	Nachmittags 2	—	9,7	+ 4,9 WSW.	Wolken.
	Abends 10	—	10,9	+ 1,4 SO.	gestirnt.
17.	Morgens 8	—	11—	+ 1— SO.	Sonnenschein.
	Nachmittags 2	—	10—	+ 8— SSO.	Sonnenschein.
	Abends 10	—	9—	+ 3,7 SSO.	gestirnt.
18.	Morgens 8	—	8—	+ 3,5 SSO.	Sonnenschein.
	Nachmittags 2	—	8,5	+ 11,6 SW.	Sonnenschein.
	Abends 10	—	8—	+ 6,4 W.	gestirnt.

## Börse in Leipzig, am 20. März 1843.

Course im 14 Thaler-Fusse.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.
Amsterdam p. 250 Ct. a.	k. S.	—	141 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	And. ausl. Ld'or à 5 <sup>o</sup> nach gering.	—	10 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> *)	—	Leipziger Stadt-Obligationen	100 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
	2 Mt.	—	—	Ausmünzungs-Fusse auf 100	—	5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> †)	—	à 3 <sup>o</sup> im 14 <sup>o</sup> F. (v. 1000 u. 500 <sup>o</sup> )	—	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. a.	k. S.	102 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	—	Holländ. Duc. à 3 <sup>o</sup> . . . . . do.	—	5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> †)	—	kleinere . . . . .	—	—	—
	2 Mt.	—	—	Kaiserl. do. do. . . . . do.	—	5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> †)	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part.	106 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	—
Berlin pr. 100 <sup>o</sup> Pr. Crt.	k. S.	—	99 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	Breslauer do. do. à 6 <sup>o</sup> 1/2 As. do.	—	5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> †)	—	Obligationen à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> pr. 100 <sup>o</sup>	—	—	—
	2 Mt.	—	—	Paris. do. do. à 4 <sup>o</sup> 1/2 As. do.	—	5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> †)	—	K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine	—	104 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Bremen pr. 100 <sup>o</sup> Ld'or	k. S.	—	111	Conv. Species und Gulden . . . do.	—	3 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	—	à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> im Pr. Crt. . . . . pr. 100 <sup>o</sup>	—	—	—
à 5 <sup>o</sup> . . . . .	2 Mt.	—	—	Hamb. 20 und 20 Kr. . . . . do.	—	3 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	—	Hamb. Feuer-Cass.-Anl. à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> pr.	97 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	—
Breslau pr. 100 <sup>o</sup> Pr. Crt.	k. S.	—	99 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>	Gold pr. Mark fein Cöln. . . do.	—	—	—	(300 Mk. B. = 150 <sup>o</sup> ) . . . . .	—	—	—
	2 Mt.	—	—	Silber . . . do. . . . . do.	—	—	—	K. K. Oestr. Met. à 5 <sup>o</sup> pr. 150 <sup>o</sup> C.	—	114 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	—
Frankfurt a.M. pr. 100 fl.	k. S.	57 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	<b>Staatspapiere, Actien</b>				do. do. à 4 <sup>o</sup> . . . do. do.	—	104 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	—
24 fl. F.	2 Mt.	—	—	<b>etc. excl. Zinsen.</b>				do. do. à 3 <sup>o</sup> . . . do. do.	—	80 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	151 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	<b>K. S. St.-Cred.-Cassen-Scheine</b>				Laufende Zinsen à 103 <sup>o</sup> im	—	—	—
	2 Mt.	151 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	—	à 3 <sup>o</sup> im 14 <sup>o</sup> F. { kleinere . . .				14 <sup>o</sup> Fuss.	—	—	—
London pr. 1 £ Sterl.	k. S.	6, 26 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	K. S. Kammer-Cred.-C.-Scheine				Wiener Bank-Actien pr. St. excl.	1145	—	—
	2 Mt.	—	—	à 2 <sup>o</sup> im 20 <sup>o</sup> F. v. 500, 200 u. 50 <sup>o</sup>				laufende Zinsen, o. D., à 103 <sup>o</sup>	—	—	—
Paris pr. 300 Francs	k. S.	—	80 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	Königl. Sächs. Landrentenbriefe				Leipziger Bank-Actien à 250 <sup>o</sup>	—	119 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—
	2 Mt.	—	—	à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> im 14 <sup>o</sup> F. { kleinere . . .				excl. Zinsen . . . . . pr. 100 <sup>o</sup>	—	—	—
	3 Mt.	—	79 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	K. Pr. St.-Cred.-Cassen-Scheine				Leipzig-Dresdner Eisenb.-Actien	114 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	—
Wien pr. 150 fl. Cav. 20 Kr.	k. S.	—	104	à 3 <sup>o</sup> im 20 <sup>o</sup> F. { kleinere . . .				à 100 <sup>o</sup> excl. Zinsen pr. 100 <sup>o</sup>	—	—	—
	2 Mt.	—	—	*) Beträgt pr. Stück 5 <sup>o</sup> 16 N <sup>o</sup> 1				S.-Baier.-Eisenb. Actien à 100 <sup>o</sup>	—	—	—
	3 Mt.	—	—	†) Beträgt pr. Stück 3 <sup>o</sup> 5 N <sup>o</sup> 2				excl. Zinsen . . . . . pr. 100 <sup>o</sup>	96 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	—
Augustd'or à 5 <sup>o</sup> à 1/2 Mk. Be.	—	—	—					Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-	—	—	—
u. 12 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—	—					Actien incl. Div. Scheine à 100 <sup>o</sup>	147 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
Preuss. Frd'or à 5 <sup>o</sup> idem . . . do.	—	—	—					pr. 100 <sup>o</sup>	—	—	—

## Der Schluß der Ausstellung

im Saale der Loge hinter der Neufirche und

die Verlosung der ausgestellten Gegenstände

Mittwoch den 22. März 1843 Abends 5 Uhr.

erfolgt

Zu gleicher Zeit endet auch der Verkauf von Loosen zur Auspielung der bis dahin täglich während der Zeit vom Vormittag 9 bis 1 Uhr und Nachmittags 2 bis 5 Uhr im Ausstellungslocale selbst, außer diesen Stunden aber bei dem im Logenhanse wohnenden Castellan erfolgt.

Wir bitten, die Gelegenheit zur Anschauung der uns diesmal in besonders reicher Anzahl und ausgezeichneter Schönheit gespendeten Gaben nicht ungenützt vorbeigehen zu lassen und durch geneigte Abnahme von Loosen den edlen Zweck der verehrten Geberinnen gütigst zu unterstützen.

Der Frauen-Gilts-Verein.